



# Städtisches Grün erhöht unsere Lebensqualität

Es verbessert das Stadtklima, bringt Farbe in die Stadt, bietet Platz zur Erholung, Ruhe und zum Spielen. Für Tiere und Pflanzen sind städtische Grünflächen als Trittsteine und Lebensräume für den Stadtbewohner überlebenswichtig. Verdichtetes Bauen im Siedlungsraum bringt Grünflächen aber vermehrt zum Verschwinden. Umso wichtiger ist es, dass unsere verbleibenden urbanen Naturräume strukturreich, standortgerecht und damit ökologisch wertvoll sind. Die Umweltwochen zeigen dazu vielseitige Wege. Mit der Natur als Begleiterin wird städtisches Leben zum Erlebnis! Spüren Sie während drei Wochen Badens urbane Wildnis auf, sei es auf dem Teller, durch die Kameraoptik oder an einer unserer Expeditionen – für alle ist etwas dabei.

Mehr Biodiversität und mehr Lebensqualität in der Stadt – dieses Ziel verfolgen Baden und Ennetbaden 2015/16 mit dem Projekt «Natur findet Stadt». Die Mitmach-Aktion ist im Frühling 2015 erfolgreich gestartet. 37 Gärten werden bereits naturnah aufgewertet, mit der Unterstützung durch die Gemeinden und den Kanton Aargau.

Melden auch Sie Ihren Garten oder Balkon an unter [www.naturfindetstadt.ch](http://www.naturfindetstadt.ch)

STADT BADEN

## Baden ist. Natur

GIROD GRÜNDLICH

[www.baden.ch/umweltwochen](http://www.baden.ch/umweltwochen)

### Wir danken:

Sektion Luft und Lärm, Kanton Aargau > Alex Bannwart /  
Klassen 2b, 2c und 3f der Bezirksschule Baden > Baden erleben >  
Brigitte Balz > Familie Häusler > Gärtnerei Hospenthal-Kägi AG >  
Schule für Fotografie Limmattal > Erlebnisdietwyler > Librium >  
Mäder AG > Natur- und Vogelschutzverein Baden/Ennetbaden >  
Naturama Aargau > Roter Turm > Schwanen Apotheke >  
SKK Landschaftsarchitekten AG > Stadtbibliothek Baden > Stadtforstamt Baden

### Auskunft:

STADT BADEN  
Stadtökologie  
Roter Turm, Rathausgasse 5  
CH-5401 Baden

Telefon +41 (0)56 200 82 57  
stadtoekologie@baden.ag.ch  
[www.baden.ch/umweltwochen](http://www.baden.ch/umweltwochen)



Natur findet Stadt  
Umweltwochen 2015  
28. August – 20. September

In Zusammenarbeit mit  
der Gemeinde Ennetbaden





## Eröffnung

Freitag 28.08.2015, 11–12 Uhr

### Volt und Vögel

Zum Startschuss der Umweltwochen sind Sie herzlich eingeladen: Die alte Trafostation in Rütihof wird mit Nisthilfen für gebäudebrütende Vögel aufgerüstet. So wird mit dem Strom auch Gezwitscher verteilt!

📍 Dorfplatz hinter Bushaltestelle Rütihof Bohnacker (Bus 6)

## Standaktionen

Samstag 29.08.2015, 07–11:30 Uhr  
Samstag 05.09.2015, 07–11:30 Uhr

### Wertvolle Wilde und unerwünschte Exoten

Wildpflanzen sorgen mit ihrem natürlichen Charme für optische Highlights im Garten.

Als Plus versorgen sie unsere Wildtiere – vom Schmetterling bis zum Vogel. Besuchen Sie uns am Wildstauden-Marktstand, testen Sie Ihre Kenntnisse über Neophyten, lassen Sie sich zu naturnaher Gartengestaltung fachkundig beraten und holen Sie bei uns einen Gratisbon für eine Wildstaude ab (solange Vorrat)!

📍 Schlossbergplatz

## Ausstellungen

28. August bis 20. September 2015

### Naturvisionen in der Stadt Baden

Die Wildnis erobert ihr Territorium zurück! Unter diesem Motto präsentieren Schülerinnen und Schüler der Bezirksschule Baden ihre Fotomontagen. Wie lebt der Mensch, wenn die Natur freien Auslauf hat? Beängstigende oder paradisiatische Zustände? Alex Bannwart hat die Kunstschaffenden im Bildnerischen Gestalten betreut.

📍 Stadtbibliothek Baden / Schwanen Apotheke, Weite Gasse 21

### Grünfutter für Leseratten

Natur und Stadt – eine Kombination, die zahlreiche Autorinnen und Autoren beflügelt hat. Kinder wie auch Erwachsene werden hier fündig mit Büchern quer durch das Thema – wir wünschen viel Spass beim Schmökern!

📍 Stadtbibliothek Baden / Buchhandlung Librium, Theaterplatz 4

## Wettbewerb

### Asphalt ade – in Ihrem Garten?

Gibt es auf Ihrem Grundstück unnötige Asphaltbeläge? Möchten Sie diese Flächen entsiegeln und naturnah gestalten? Schicken Sie uns Ihre Idee (kurzer Beschrieb, Foto, Skizze, Einverständnis des Eigentümers) und gewinnen Sie eine professionelle Belagsentfernung inklusive Abtransport durch die Baufirma Mäder AG – damit Ihr Boden wieder durchatmen kann. Je naturnäher, umso grösser Ihre Gewinnchance!

Ideen an [stadtoekologie@baden.ag.ch](mailto:stadtoekologie@baden.ag.ch) oder Stadt Baden, Stadtoekologie, 5401 Baden

Einsendeschluss: 5. September 2015

## Kulinarisches

### Wildes Grün im Roten Turm

Herb, frisch und würzig: Einheimische Wildkräuter und Blumen überraschen mit ihrem ungewohnten Geschmack. Erleben Sie ursprüngliche Aromen und unerwartete Kombinationen in Ihrem Abendmenü des Restaurants Roter Turm.

📍 Rathausgasse 5, 5400 Baden, 056 222 85 25

## Veranstaltungen

Samstag 29.08.2015, 15–17 Uhr

### Igelfreundliche Gärten

FÜHRUNG

Gärten haben dem Igel viel zu bieten. Trotzdem hat es der stachelige Insektenfresser im Siedlungsraum nicht immer leicht – wie können wir ihm das aufregende Stadtleben angenehmer gestalten? Der Igelnachmittag bietet Wissenswertes und Spass für die ganze Familie!

Leitung: Annekäthi Frei, Ann Bachmann (Igelzentrum Zürich)

Anmeldung bis 26. August an [stadtoekologie@baden.ag.ch](mailto:stadtoekologie@baden.ag.ch)

📍 Schulhaus Meierhof

Mittwoch 02.09.2015, 18–19:30 Uhr

### Stadtbäume – Lebensräume und Zeitzeugen

FÜHRUNG

Baden ohne Bäume – kaum vorstellbar! Sie spenden Schatten, prägen das Stadtbild, dokumentieren die Stadtentwicklung und bieten wertvollen Lebensraum. Lernen Sie die Badener Bäume aus kulturhistorischer und ökologischer Perspektive kennen!

Leitung: Silvia Hochstrasser (Baden erleben) Thomas Baumann (Naturama Aargau)

📍 Theaterplatz

Donnerstag 03.09.2015, 17–18:30 Uhr

### Der Friedhof lebt

FÜHRUNG

Wieso gerade ein Friedhof zu einer Lebensader werden kann und was Grabsteine in einem Quartierpark zu suchen haben – diese und viele Rätsel mehr werden auf der Exkursion im Alten Friedhof Bruggerstrasse gelöst.

Leitung: Petra Schröder (SKK Landschaftsarchitekten AG)

Anmeldung bis 1. September an [stadtoekologie@baden.ag.ch](mailto:stadtoekologie@baden.ag.ch)

📍 Eingang Seite Bruggerstrasse

Samstag 05.09.2015, 16–17:30 Uhr

### Rütihofs Natur-Oasen

FÜHRUNG

Sind Sie neugierig darauf, einmal einen richtigen Naturgarten zu erleben mit Naturweiher, Komposthaufen & Co.? In einem gemütlichen Rundgang durch Rütihof erhalten Sie Einblick in eine Reihe solcher Kleinode.

Leitung: Brigitte Balz, Heinz Häusler

📍 Familie Häusler, Steinstrasse 64, Rütihof

Freitag 11.09.2015, 17:30–19 Uhr

### Können unsere Flechten aufatmen?

FÜHRUNG

Wie steht es um die Luftqualität Badens? Wie sieht eine Luftmessstation von innen aus? Und wie verrät uns eine Flechte, ob ihr die Stadtluft passt? Stadtrat, Einwohnerrat, Mitglieder der Natur- und Umweltkommission und natürlich alle Interessierten sind nach einer kleinen Tour zum Regionalen Pflegezentrum herzlich zum Apéro eingeladen.

Leitung: Markus Schenk (Kanton Aargau) Corinne Schmidlin (Naturama Aargau)

📍 Parkhaus Kantonsschule Baden, Seite Schönaustrasse

Samstag 12.09.2015, 09–12 Uhr

### Steinreich am Geissberg

WORKSHOP/FÜHRUNG

Die Trockenmauern am Geissberg entdecken und zusammen ein kleines steiniges Habitat errichten – die tierische Nachbarschaft Ennetbadens wird Ihnen für Ihren Einsatz danken! Und für die Fleissigen gibt's eine kleine Stärkung ...

Leitung: Thomas Flory (Naturama Aargau) Stephan Zimmermann (Wald-, Natur- und Landschaftskommission Ennetbaden)

Mitnehmen: Arbeitskleidung

📍 Haltestelle Ennetbaden äusserer Berg (Bus 5)

Samstag 12.09.2015, 13:30–16 Uhr

### Ein Haus für den Hausspatz

FÜHRUNG/WORKSHOP

Der Hausspatz – ein als selbstverständlich betrachteter Allerweltsvogel wird seltener. Warum eigentlich? Das erfahren wir auf einer gut halbstündigen Exkursion. Anschliessend bauen wir für den geselligen Piepmatz eine Reihe Spatzenhäuser! Die Helfenden dürfen ihr Exemplar nach Hause nehmen, die übrigen Kästen hängt der NAVO im Stadtgebiet auf.

Leitung: NAVO Baden/Ennetbaden

Exkursion ums Schulgelände, Workshop im Werkraum vom Ländli-Schulhaus (im UG via Eingang Ost)

📍 Schulhaus Ländli

Sonntag 13.09.2015, 14–16 Uhr

### Stadtbach unter der Lupe

FÜHRUNG

Der Stadtbach hat allerlei Getier zu bieten, welches entdeckt werden will. Wir schnappen uns Netze und Becherlupen und finden heraus, was am und im Wasser kreucht und fluecht. Eine Exkursion für kleine und grosse Entdeckerinnen und Naturdetektive!

Leitung: Roger Wetli (Pro Natura Aargau)

Anmeldung bis 10. September an [stadtoekologie@baden.ag.ch](mailto:stadtoekologie@baden.ag.ch)

Mitnehmen: Gummistiefel

📍 Pausenplatz der Schule Meierhof

Dienstag 15.09.2015, 19–20:30 Uhr

### Fledermäuse – Die heimlichen Königinnen der Nacht

FÜHRUNG (Erwachsene und Kinder ab 12 Jahren)

Die Abenddämmerung ist ihre Frühstückszeit: Fledermäuse! Wir begegnen diesen Luftakrobaten in ihren verschiedenen Lebensräumen und hören ihnen mit einem Fledermausdetektor bei der lautlosen Jagd zu.

Leitung: Fabio Bontadina (SWILD)

📍 Haltestelle Ennetbaden Kirche (Bus 5)

Sofern nicht anders vermerkt sind die Veranstaltungen gratis. Versicherung ist Sache der Teilnehmenden

